

## Projekt „YouthPoints Come In“



### Projektdaten:

Das Projekt wird im Rahmen des Landesprogramms „RÜMSA“ durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration aus Mitteln des ESF und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert (80%) und durch das Jobcenter Salzlandkreis kofinanziert (20%).

### Ziel:

- Etablierung verlässlicher Anlaufstellen in den Mittelzentren der vier betreffenden Sozialräume mit zielgruppengerechten Öffnungszeiten.
- Schaffung einer Komm-Struktur für umfassende Beratungs- und Begleitarbeit.
- „Abholen“ der Jugendlichen aus schwierigen Lebenssituationen und Rückführung mittels Aktivierung und Orientierung in das Sozialleistungssystem bzw. in das Bildungs-, Ausbildungs- oder Arbeitsmarktsystem.

Es ist eine Projektbetreuung von **220** schwer erreichbaren jungen Menschen unter 25 Jahren vorgesehen (Kontakte).

**120** Jugendliche werden sozialpädagogisch begleitet und aktiviert.

Im Ergebnis sollen mindestens **80** Teilnehmer ins Leistungs- und Hilfesystem zurückgeführt werden.

### Zielgruppe:

Jugendliche unter 25 Jahren,

- die den Kontakt und die Zusammenarbeit mit dem Hilfe- und Fördersystem abgebrochen haben, es nicht kennen oder nicht annehmen
  - die in prekären Verhältnissen leben
  - die eine prekäre Wohnsituation aufweisen
  - die die Schule nicht besuchen/keine Ausbildung absolvieren/ keine Arbeit haben und dies auch nicht unmittelbar anstreben
  - die individuell beeinträchtigt sind
  - die eskalierende Konflikte in der Familie haben
  - mit Suchtverhalten
  - mit Schuldenproblematik
  - mit psychischen Beeinträchtigungen
  - bei denen ein tatsächlicher Hilfebedarf vorhanden ist
- und somit "ENTKOPPELT" sind.

### Laufzeit:

01.05.2018 bis 30.04.2021

### Träger und Verantwortliche:

Trägerverbund  
Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH  
in Kooperation mit dem  
Beruflichen Bildungs- und Rehabilitationszentrum (BBRZ) e.V.

#### Projektkoordinator:

Frau Grabbel

Tel. 0171 9993703

Mail: caroline.grabbel@faw.de

#### Projektassistent:

Herr Kunze

### Umsetzung:

4 Standorte in den 4 Sozialräumen

Bernburg	Hallesche Straße 25 06406 Bernburg  <a href="mailto:bernburg@youthpoints.de">bernburg@youthpoints.de</a>	<b>Susan Engler</b> 0160/ 1025209 <a href="mailto:Susan.engler@faw.de">Susan.engler@faw.de</a>  <b>Mathias Hönig</b> 0151 / 46174539 <a href="mailto:mathias.hoenig@faw.de">mathias.hoenig@faw.de</a>
Schönebeck	Salzer Straße 10 39218 Schönebeck  <a href="mailto:schoenebeck@youthpoints.de">schoenebeck@youthpoints.de</a>	<b>Melanie Gebhard</b> 0151/ 58566023 <a href="mailto:melanie.gebhard@faw.de">melanie.gebhard@faw.de</a>  <b>Patrick Pruschek</b> 0160/ 90245598 <a href="mailto:patrick.pruschek@faw.de">patrick.pruschek@faw.de</a>
Aschersleben	Hinter dem Turm 8 06449 Aschersleben  <a href="mailto:aschersleben@youthpoints.de">aschersleben@youthpoints.de</a>	<b>Anja Pommeranz</b> 0151/ 44159036 <a href="mailto:anja.pommeranz@bbrz.de">anja.pommeranz@bbrz.de</a>  <b>N.N.</b>
Staßfurt	Steinstraße 45 39418 Staßfurt  <a href="mailto:stassfurt@youthpoints.de">stassfurt@youthpoints.de</a>	<b>Denise Krause</b> 0151/ 44159061 <a href="mailto:denise.krause@bbrz.de">denise.krause@bbrz.de</a>  <b>N.N.</b> 0151/ <a href="mailto:XXX@bbrz.de">XXX@bbrz.de</a>



### Links

[http://www.faw.de/fileadmin/content/PDF/Standorte/Dessau/YouthPoints\\_Projektflyer\\_20.11.2018.pdf](http://www.faw.de/fileadmin/content/PDF/Standorte/Dessau/YouthPoints_Projektflyer_20.11.2018.pdf)

<http://www.faw.de/standorte/dessau/projekte/youth-points-come-in/>

<https://bbrz.de/angebote-leistungen/massnahmen-und-projekte/youth-points/>

Das Landesprogramm Regionales Übergangsmanagement (RÜMSA) wird gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
**ESF**  
Europäischer  
Sozialfonds

HIER INVESTIERT EUROPA  
IN DIE ZUKUNFT UNSERES LANDES.  
[www.europa.sachsen-anhalt.de](http://www.europa.sachsen-anhalt.de)

## Inhaltsbeschreibung

### Phase I – Unterstützungshilfen - ohne Vorbedingung

- Kontaktaufnahme durch aufsuchende Sozialarbeit
- Intensive Beziehungsarbeit
- Aufbau von Vertrauen
- Niedrigschwellige Angebote, bspw. Freizeitaktivitäten
- Erste Hilfsangebote, die nicht an besondere Ansprüche oder/und Pflichten geknüpft sind

### Phase II – Vermittlungshilfe

- niedrigschwellige Clearings
- intensive Einzelfallarbeit
- verbindliche Komm-Struktur
- Ritualisierung eines geregelten Tagesablaufs
- Begleitung zu wichtigen Terminen
- soziale Lernerfahrungen in Gruppen
- Projektarbeit; Kompetenz-, Kreativ- und Medienwerkstatt
- Identifikation von Interessen, Stärken und Zukunftsvisionen
- Aufzeigen von Möglichkeiten
- Vermittlung von Praktika zur beruflichen Orientierung

### Phase III – Ablösephase / Übergangmanagement

- Integration in eine Anschlussmaßnahme
- engmaschiger Kontakt zu den Jugendlichen und entsprechenden Akteuren, um Abbrüche zu vermeiden
- Prävention von Krisen und Krisenintervention
- schrittweise Verringerung der Kontaktdichte
- Abschluss durch Übergabegespräch mit dem neuen Ansprechpartner

Das Landesprogramm Regionales Übergangmanagement (RÜMSA) wird gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
**ESF**  
Europäischer  
Sozialfonds

HIER INVESTIERT EUROPA  
IN DIE ZUKUNFT UNSERES LANDES.  
[www.europa.sachsen-anhalt.de](http://www.europa.sachsen-anhalt.de)